




VBIO Hessen vergibt Karl-von-Frisch-Preise an die besten Biologie-Abiturientinnen und Abiturienten

VBIO Hessen vergibt Karl-von-Frisch-Preise an die besten Biologie-Abiturientinnen und Abiturienten Bei der Preisverleihung werden auch Eltern, Freunde und Bekannte der Preisträger sowie viele Biologielehrerinnen und -lehrer anwesend sein, die ihre besten Schülerinnen und Schüler vorgeschlagen haben. Aufgrund des doppelten Abiturjahrgangs liegen die Zahlen der Bewerbungen für den Karl-von-Frisch-Preis mit knapp 100 (darunter auch eine von der Deutschen Schule Barcelona) höher als in den vergangenen Jahren. Diejenigen, die sich nicht für den Preis qualifizieren konnten, werden mit einer "Anerkennungsurkunde für hervorragende Leistungen im Fach Biologie" ausgezeichnet. Der Landesverband Hessen rechnet mit über 200 Teilnehmern, die ein abwechslungsreiches Programm erwartet. Nach den Grußworten von Prof. Joachim Schachtner, Vizepräsident der Uni Marburg, und Dr. Astrid Brandis-Heep, Studiendekanin des Fachbereichs Biologie, werden Prof. Roland Lill vom Institut für Zytobiologie, Prof. Uwe Homberg aus der Neurologie/Ethologie und Prof. Torsten Waldminghaus vom LOEWE Zentrum für Synthetische Mikrobiologie in Marburg ihre Forschungsgebiete vorstellen. Anschließend bieten alle Vortragenden sowie Frau Dr. Brandis-Heep, Prof. Martin Thanbichler (Prokaryotische Zellbiologie) und Jessica Kuckwa (Entwicklungsbiologie) Führungen durch ihre Labore an. Am Nachmittag werden der Oberbürgermeister der Stadt Marburg, Egon Vaupel, und Dr. Matthias Bohn, Schulleiter in Melsungen und Leiter des VBIO Arbeitskreises Schulbiologie, die Urkunden verleihen. Der Namensgeber des Preises - Karl von Frisch - steht für einen Wissenschaftlertyp, der sich durch eine sehr gute Beobachtungsgabe auszeichnet, in der Lage ist, hervorragende Mitarbeiter zu gewinnen und zu motivieren sowie die Ergebnisse seiner Arbeit der Öffentlichkeit verständlich zu machen. Mit der Verleihung der Karl-von-Frisch-Preise verbindet der VBIO die Hoffnung, dass die jungen Preisträger sich im Laufe Ihrer Karriere immer wieder an diese Prinzipien erinnern mögen - auch dann wenn sie sich nicht für eine Karriere in den Biowissenschaften entscheiden sollten. Pressevertreter sind zur Verleihung der Karl-von-Frisch-Preise herzlich eingeladen. Die Veranstaltung beginnt am 28. Juni 2014 um 10:00 Uhr im großen Hörsaal des Fachbereichs Biologie der Universität Marburg (Lahnberge, Ausfahrt Bot. Garten). Die Preisverleihung beginnt um 15:00 Uhr. Im Anschluss an die Preisverleihung findet die jährliche Mitgliederversammlung des VBIO Hessen statt. Die Versammlung beginnt voraussichtlich um 16:00 Uhr. Hierzu sind alle Mitglieder wie auch interessierte Gäste herzlich eingeladen. Das Programm der Veranstaltung kann auf www.vbio.de

de/der_vbio/landesverbaende/hessen/karl_von_frisch_preis_hessen heruntergeladen werden. Weitere Informationen und Kontaktadressen der Preisträger gibt es bei Beate Ullrich, Landesverband Hessen des VBIO (mail@beateullrich.de). Verband Biologie, Biowissenschaften und Biomedizin in Deutschland e.V. Luisenstraße 58/59 10117 Berlin Telefon: +49-(0)30- 27891916 Telefax: +49-(0)30- 27891918 Mail: elbing@vbio.de URL: <http://www.vbio.de/> 

Pressekontakt

Verband Biologie, Biowissenschaften und Biomedizin in Deutschland e.V

10117 Berlin

vbio.de/
elbing@vbio.de

Firmenkontakt

Verband Biologie, Biowissenschaften und Biomedizin in Deutschland e.V

10117 Berlin

vbio.de/
elbing@vbio.de

Weitere Informationen finden sich auf unserer Homepage